

XX.

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

1. Hälfte Juni. (Die demokratische Nationalkonvention.) Die Vorbereitungen zur Präsidentschaftswahl beginnen mit dem Zusammentreten der demokratischen Nationalkonvention in St. Louis.

Das Programm derselben betont das Festhalten an den demokratischen Prinzipien und bestätigt das Programm vom Jahre 1884. Alsdann stimmt sich das Programm auf die letzte Vorwahl des Präsidenten, billigt die Anstrengungen der demokratischen Mitglieder des Kongresses, eine Reduktion der Steuern herbeizuführen und unterstützt die Reform des Civilbeamten-Dienstes nach den von Cleveland befolgten Prinzipien. Außerdem wird eine Spezialresolution eingebracht werden, in welcher die Willkür Tariffbill gutgeheißen und dem nächsten Kongreß zur Annahme empfohlen wird. Zum Schluß wird Präsident Cleveland einstimmig zum Kandidaten proklamiert.

2. Hälfte Juni. (Die republikanische Nationalkonvention) tritt in Chicago zusammen.

Das Programm der republikanischen Partei spricht sich für Schutzgoll aus und protestirt gegen dessen Aufhebung, wie sie von Cleveland und seiner Partei verlangt werde; letztere hätten das Interesse Europas im Auge, während die Republikaner den Interessen Amerikas dienen wollen; sie seien bereit, den Kampf aufzunehmen und sich vertrauensvoll an das Volk zu wenden; alsdann spricht sich das Programm für die Verminderung der Einkünfte durch Abschaffung der Zölle auf Tabak und Spiritus aus, der zu gewerblichen Frieden und bei Maschinen verwandt würde. Eine Revision der Zölle solle vorgenommen werden, um die Einfuhr derjenigen Waaren zu beschränken, die in Amerika gleichfalls erzeugt und zu deren Erzeugung einheimische Arbeit angewandt würde. Zölle sollen besonders von Luxusgegenständen, die man nicht in Amerika erzeugen könne, erhoben werden; ferner solle die Gesetzgebung dafür Sorge tragen, daß die Polygamie abgeschafft würde. Die Verwendung von Gold und Silber solle in bisheriger Weise im Geldverkehr beibehalten werden. Die Vermählungen der Tomokaten, das Silber zu entwerthen, seien ganz ungerichtlich; es sollen baldigst Maßnahmen getroffen werden, um der Handelsmarine und dem Handel zum Aufschwunge zu verhelfen. Für die Herstellung der Navine, für die Erziehung